

Pulsarlube PL7 (Tiefemperaturfett)

1. HERSTELLERINFORMATIONEN

1) Produktname: Pulsarlube PL7 (Tiefemperaturfett)

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) : R800-90Q5-X00R-PEGJ

2) Empfohlener Chemikalieneinsatz und Einsatzbeschränkungen

A. Produktbeschreibung : Automatisches elektrochemisches Einzelpunktschmiersystem

B. Einsatzbeschränkungen : Nicht verfügbar außer beabsichtigter Produkteinsatz

3) Kontaktdaten des Lieferanten

Pulsarlube GmbH

Silostrasse 31b

65929 Frankfurt am Main,

Duitsland

Telefonnummer zur Information

Tel.: +49 69 8700766 - 62 / - 63

Fax : +49 69 8700766 - 69

sales.eu@pulsarlube.com

Notrufnummer : +49 69 8700766 - 62 / - 63

2. Mögliche Gefahren

1) Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Langfristig (chronisch)
gewässergefährdend, Kategorie 3

H361f : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger
Wirkung.

2) Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

o Gefahrenpiktogramme:



o Signalwort : Achtung

o Gefahrenhinweise : H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

o Sicherheitshinweise

<Prävention>

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

<Reaktion>

P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen : Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

<Entsorgung>

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH208 Enthält Fettsäuren, C18-ungesättigt, Dimere, Verbindungen mit 4,5-Dihydro-2-nortallöl-alkyl-1H-imidazol-1-ethanol und Tallölfettsäuren, Bernsteinsäureanhydrid, Alkylierungsprodukte mit C12-reichen verzweigten Olefinen aus Propen-Oligomerisierung, hydrolysierte Veresterungsprodukte mit Propylenoxid.. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3) Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endo-krebschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endo-krebschädliche Eigenschaften aufweisen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
2) Gemische Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1 270-128-1 01-2119491299-23	Aquatic Chronic 3;H412 Repr. 2; H361f	3 - 10
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert	64742-53-6 265-156-6 649-466-00-2 01-2119480375-34	Asp. Tox. 1; H304 Acute Tox. 4; H332	1 - 10
Amine, C12-14-Alkyl-, C6-10-Alkylphosphate	68603-55-4 271-663-3 01-2119480375-34	Skin irr. 2; H315 Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 3;H412	1 - 2.5
Phenol, isobutyleniert, Phosphat (3:1)	68937-40-6 273-065-8 01-2119519251-50	Aquatic Acute 1;H400 Aquatic Chronic 1;H410	0.25 - 1
Fettsäuren, C18-ungesättigt, Dimere, Verbindungen mit 4,5-Dihydro-2-nortallöl-alkyl-1H-imidazol-1-ethanol und Tallölfettsäuren	948-074-1 01-2120792430-56	Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 3;H412	0.25 - 1
Bernsteinsäureanhydrid, Alkylierungsprodukte mit C12-reichen	943-535-3 01-2120120363-71	Eye Dam. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317	0.1 - 1

verzweigten Olefinen aus Propen-Oligomerisierung, hydrolysierte Veresterungsprodukte mit Propylenoxid.			
--	--	--	--

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

1) Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- | | |
|-------------------|--|
| Nach Einatmen | : An die frische Luft bringen.
Künstliche Beatmung und/oder Sauerstoff kann notwendig sein.
Ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Hautkontakt | : Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten abspülen und dabei verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
Ärztlichen Rat einholen.
Im Fall einer Hochdruckinjektionsverletzung oder möglichen Hochdruckinjektionsverletzung muss sich die betroffene Person umgehend einer medizinischen Untersuchung unterziehen. |
| Nach Augenkontakt | : Kontaktlinsen entfernen.
Sofort mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.
Arzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken | : Mund mit Wasser ausspülen.
KEIN Erbrechen herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für Vergiftungsfälle.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Ärztlichen Rat einholen. |

2) Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | |
|---------|---|
| Risiken | : Ersthelfer muss sich selbst schützen.
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. |
|---------|---|

3) Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- | | |
|------------|------------------------------|
| Behandlung | : Symptomatische Behandlung. |
|------------|------------------------------|

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

1) Löschmittel

- | | |
|-------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Keine Information verfügbar. |

2) Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- | | |
|--|--|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. |
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | : Kohlenoxide (CO, CO ₂), Stickoxide (NO _x), Schwefeloxide (SO _x), Schwefelverbindungen (H ₂ S), Alkylmercaptane, Sulfide, Rauch und reizende Gase bei unvollständiger Verbrennung. |

3) Hinweise für die Brandbekämpfung

- | | |
|---------------------|---|
| Weitere Information | : Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. |
|---------------------|---|

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

1) Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Personen in Sicherheit bringen.
Material kann glitschige Bedingungen schaffen.
Den verunreinigten Bereich mit Schildern markieren und ein Betreten durch unbefugtes Personal verhindern.
Intervention ausschließlich durch qualifiziertes Personal mit geeigneter Schutzausrüstung.

2) Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Unkontrollierten Ablass des Produkts in die Umwelt verhindern.

3) Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
Alle Zündquellen entfernen.
Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.
Funkensichere Werkzeuge verwenden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung.

4) Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

1) Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Nicht einnehmen.
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine bekannt.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite.
Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten Hautstellen gründlich waschen.

2) Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern.

3) Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Weitere Informationen bietet der Abschnitt 1 des Sicherheitsdatenblatts

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzaus-rüstungen

1) Arbeitsplatzgrenzwerte

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

2) Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

Handschutz

Material

Neopren, Nitril, Polyvinylalkohol (PVA), Viton®.

Anmerkungen

Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.

Haut- und Körperschutz

Körperschutz gemäß dessen Typ, gemäß Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe und gemäß jeweiligem Arbeitsplatz auswählen.

Atemschutz

Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale Ab-gasableitung vorhanden ist oder eine Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen der einschlägigen Richtlinien liegt. Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.

Filtertyp

Filter gegen organische Dämpfe

Schutzmaßnahmen

Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

1) Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Butterartig, glatt und halb fest
Farbe	: gold
Geruch	: Leichter Fettgeruch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
Pourpoint	: -54 °C Basisfluid (Mischung)
Siedepunkt/Siedebereich	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: 187 °C
	Methode: Cleveland offener Tiegel
	Basisfluid (Mischung)
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Brennpunkt	: 203 °C Basisfluid (Mischung)
Zündtemperatur	: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze /	: Keine Daten verfügbar
Obere Entzündbarkeitsgrenze	
Untere Explosionsgrenze /	: Keine Daten verfügbar
Untere Entzündbarkeitsgrenze	
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar

Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 0.8903 kg/l (15 °C)
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	: unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Viskosität	
Viskosität, kinematisch	: 129.8 cSt (40 °C) Basisfluid (Mischung) 15.6 cSt (100 °C) Basisfluid (Mischung)
Entzündlichkeit	: Geringe Brandgefahr. Dieser Stoff muss erhitzt werden, bevor eine Entzündung eintreten kann.
Explosive Eigenschaften	: Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten.

2) Sonstige Angaben

Partikelgröße : Keine Daten verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität
1) Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

2) Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

3) Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Stabil unter normalen Bedingungen.

4) Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

5) Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Reagiert mit Oxidationsmittel, Säuren, Laugen und Reduktionsmittel.

6) Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Bei der Verbrennung können COx, NOx, SOx, POx, H2S, KOx, SbOx, Sulfide, Alkylmercaptane, Diphenylamin, Alkensäure, Rauch und Reizgase freigesetzt werden.

11. Toxikologische Angaben
1) Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen : Augenkontakt
Verschlucken
Einatmung
Hautkontakt

Akute Toxizität

Produkt :

Akute orale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe :
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte) : > 5,000 mg/kg,
 Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte) : > 2,000 mg/kg,

Amine, C12-14-Alkyl-, C6-10-Alkylphosphate :

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte) : > 5,000 mg/kg
 Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte) : > 2,000 mg/kg

Phenol, isobutyleniert, Phosphat (3:1) :

Akute orale Toxizität : LC50 (Ratte) : > 200 mg/l
 Expositionszeit : 1 h
 Testatmosphäre : Dampf
 Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte) : > 2,000 mg/kg

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.
- Schwere Augenschädigung/-reizung
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Sensibilisierung durch Hautkontakt
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten

Sensibilisierung durch Einatmen
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten
- Keimzell-Mutagenität
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten
- Karzinogenität
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten
- Reproduktionstoxizität
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten

2) Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften
Produkt :

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12. Umweltbezogene Angaben

1) Toxizität

Produkt :

Toxizität gegenüber Fischen	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Toxizität bei Mikroorganismen	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe :
Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten:

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Brachydanio rerio (Zebrafisch)): > 100 mg/l Expositionszeit: 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 51 mg/l Expositionszeit: 48 h
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h

Phenol, isobutyleniert, Phosphat (3:1):

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Fisch) : 0.8 mg/l Expositionszeit : 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 0.202 mg/l Expositionszeit : 48 h
Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)	: NOEC: 0.093 mg/l Expositionszeit : 90 d Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: 0.0399 mg/l Expositionszeit : 21 d Spezies: Daphnia (Wasserfloh)

2) Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
--------------------------	--------------------------------------

3) Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

4) Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

5) Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Produkt :

Bewertung	: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
-----------	---

6) Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt :

Bewertung	: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
-----------	---

7) Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung

1) Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
 Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.
 Abfälle zur Verwertung sind einzustufen und zu kennzeichnen.
 Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.
 Produktabfälle laut Anweisungen der für die Abfallentsorgung zuständigen Person entsorgen.

14. Angaben zum Transport

1) UN-Nummer oder ID-Nummer

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
 IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
 IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

3) Transportgefahrenklassen

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
 IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

4) Verpackungsgruppe

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
 IATA (Fracht) : Nicht als Gefahrgut eingestuft
 IATA (Passagier) : Nicht als Gefahrgut eingestuft

5) Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

6) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

7) Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Anmerkungen : ADR: Nicht unterstellt.
 ADN: Nicht unterstellt.
 RID: Nicht unterstellt.

15. Rechtsvorschriften

1) Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar
 Verordnung (EG) über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar
 Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung) : Nicht anwendbar
 REACH - Verzeichnis der : Nicht anwendbar

zulassungspflichtigen Stoffe
(Anhang XIV)

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt::

DSL : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
 TSCA : Alle chemischen Stoffe in diesem Produkt sind entweder im TSCA-Bestand aufgeführt oder entsprechen einer Ausnahme laut TSCA-Verzeichnis.
 IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
 : Telefonnummern der Europäischen Giftnotrufzentrale
 : Bulgarien - +359 2 9154 233
 : Czech Republic - +420 224 919 293
 : Denmark - 82 12 12 12 : Estonia - 16662
 : Finland - 09 471 977
 : France - + 33 (0) 1 45 42 59 59
 : Lithuania - +370 687 533 78
 : Poland - +48 71 343 30 08
 : Netherlands - +31 (0)88 755 8000 (Nur für das Informieren von medizinischem Personal bei akuten Vergiftungen.)
 : Italy -
 Rome: 06 68593726
 Foggia: 800183459
 Naples: 081-5453333
 Rome: 06-49978000
 Rome: 06-3054343
 Florence: 055-7947819
 Pavia: 0382-24444
 Milan: 02-66101029
 Bergamo: 800883300
 Verona: 800011858

2) Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diese Mischung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

16. Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 : Verursacht Hautreizungen.
 H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H361f : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
 H400 : Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität
 Aquatic Acute : Kurzfristig (akut) gewässergefährdend
 Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
 Asp. Tox. : Aspirationsgefahr
 Eye Dam. : Schwere Augenschädigung/-reizung
 Repr. : Reproduktionstoxizität
 Skin irr. : Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
 Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen
ADR	Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AIIC	Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien
ASTM	Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung
bw	Körpergewicht
CLP	Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008
CMR	Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff
DIN	Norm des Deutschen Instituts für Normung
DSL	Liste heimischer Substanzen (Kanada)
ECHA	Europäische Chemikalienbehörde
EC-Number	Nummer der Europäischen Gemeinschaft
ECx	Konzentration verbunden mit x % Reaktion
ELx	Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion
EmS	Notfallplan
ENCS	Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan)
ErCx	Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit
GHS	Global harmonisiertes System
GLP	Gute Laborpraxis
IARC	Internationale Krebsforschungsagentur
IATA	Internationale Luftverkehrs-Vereinigung
IBC	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
IC50	Halbmaximale Hemmstoffkonzentration
ICAO	Internationale Zivilluftfahrt-Organisation
IECSC	Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen
IMDG	Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IMO	Internationale Seeschiffahrtsorganisation
ISHL	Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan)
ISO	Internationale Organisation für Normung
KECI	Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien
LC50	Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation
LD50	Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis)
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
n.o.s.	nicht anderweitig genannt
NO(A)EC	Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NO(A)EL	Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NOELR	Keine erkennbare Effektladung
NZIoC	Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OPPTS	Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP)
PBT	Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen
PICCS	Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen
(Q)SAR	(Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung
REACH	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien
RID	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
SADT	Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur
SDS	Sicherheitsdatenblatt
SVHC	besonders besorgniserregender Stoff
TCSI	Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen
TECI	Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien
TRGS	Technischen Regeln für Gefahrstoffe
TSCA	Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten)
UN	Vereinte Nationen
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

2) Ersterstellung : 11.02.2015

3) Anzahl Revisionen und letztes Revisionsdatum: Anzahl Revisionen : 06

Letztes Revisionsdatum : 28.04.2025

Weitere Informationen

Pulsarlube hat durch Urheberrecht geschützte Produktdatenblätter angelegt, um Informationen über die unterschiedlichen Automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube bereitzustellen. Wie aus dem vorstehenden Text hervorgeht, sind die automatischen Schmiersysteme von Pulsarlube Artikel, die bei normaler Nutzung nicht zu einer Exposition gefährlicher Chemikalien führen. Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden im guten Glauben nur zur Information gegeben und es wird davon ausgegangen, dass sie zum Zeitpunkt der Zusammenstellung korrekt sind. Jedoch GEWÄHRLEISTET die Pulsarlube USA, Inc. DIESE INFORMATIONEN WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT UND LEHNT JEDE HAFTUNG AUFGRUND EINER BEZUGNAHME AB.